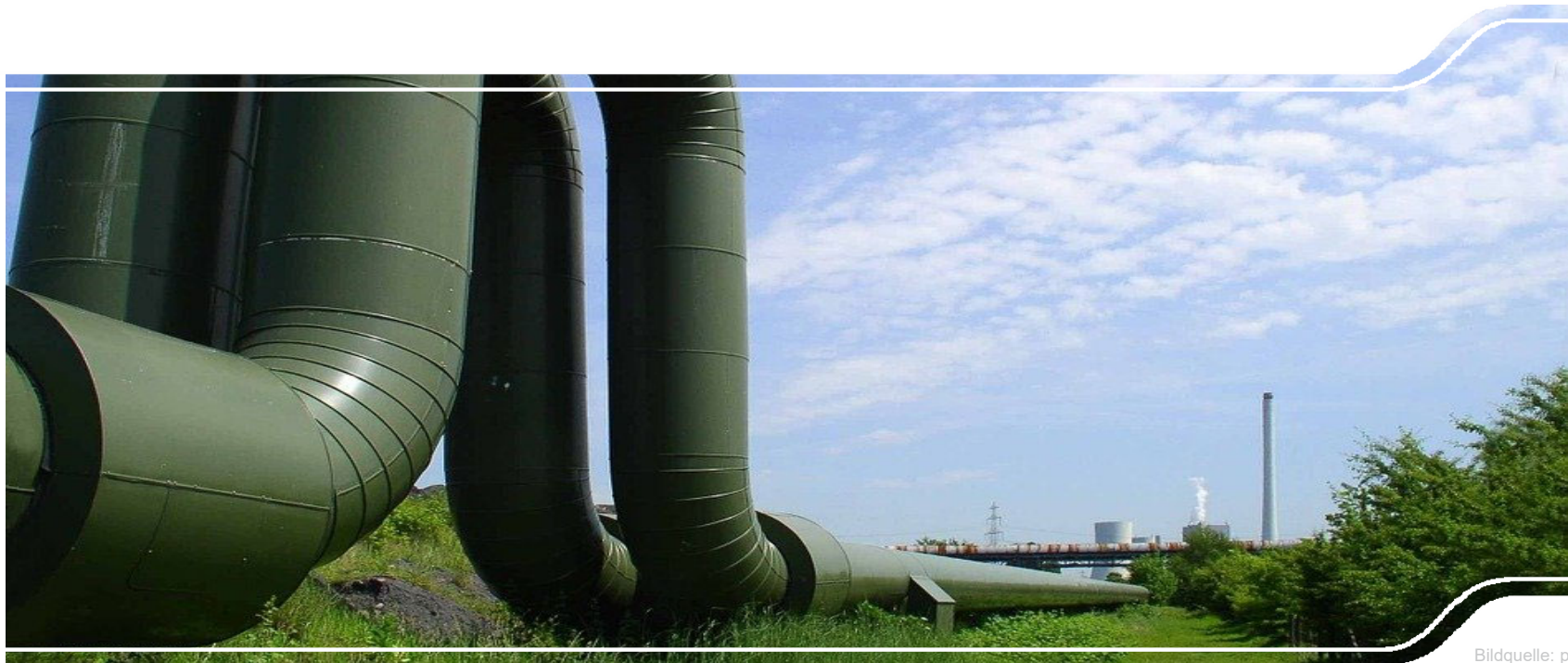


# 26. Dresdner Fernwärme-Kolloquium

## ***Die Rolle der Fernwärme in der Energie- und Klimapolitik in Sachsen***

STAATSMINISTERIUM  
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,  
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



Bildquelle: pixabay.com

Dr. Nils Geißler  
Abteilung 6 – Energie und Klimaschutz

# BACK IN 1971

## WELTBEVÖLKERUNG

3.772 Milliarden

## BEVÖLKERUNG DEUTSCHLAND

61 Millionen

## FILME IM KING

- JAMES BOND 007- DIAMANTENFIEBER
- FLUCHT VOM PLANET DER AFFEN
- A CLOCKWORK ORANGE
- DIRTY HARRY.
- LE MANS



## IM TREND

- POLYESTER
- PLATEAUSCHUHE
- BRUSTBEHAARUNG
- AFROS
- V-NECK SHIRTS



## BUNDESKANZLER

## WILLY BRANDT

## WAS KOSTET WAS?

JAHRESEINKOMMEN	19.600 DM
NEUES HAUS	51.250 DM
NEUWAGEN	7180 DM
1 LITER HEIZÖL	0,81 DM
BRIEFMARKE	0,20 DM

## GROSSE EREIGNISSE

- VIETNAMKRIEG
- 1. AUSSTRAHLUNG DER SENDUNG MIT DER MAUS
- VIERMÄCHTEABKOMMEN ÜBER BERLIN WIRD UNTERZEICHNET
- STARBUCKS ERÖFFNET IN DEN USA
- DISNEY WORLD ÖFFNET IN FLORIDA

## IM RADIO

- MIGUEL RIOS - A SONG OF JOY
- GEORGE HARRISON - MY SWEET LORD
- CREEDENCE CLEARWATER REVIVAL - HEY TONIGHT
- MIDDLE OF THE ROAD - CHIRPY CHIRPY CHEEP CHEEP

# Übersicht

- (1) Energie- und klimapolitische Rahmenbedingungen
- (2) Sachsens Energie- & Klimaprogramm 2021
- (3) Handlungsfeld Energieversorgung/Grüne Fernwärme
- (4) Unterstützung und Fördermöglichkeiten für Kommunen

# Energie- und klimapolitische Rahmenbedingungen

## Motivation und Status quo

- Klimaschutz, Energiewende und Strukturwandel sind Herausforderungen der kommenden Jahre
- Wärmewende mit erneuerbaren Energien entscheidender Baustein zur Senkung der THG-Emissionen
- Wärmemarkt ist bislang und mittelfristig mit Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) verbunden
  - rechtliche Grundlage bildet KWK-Gesetz
  - Wärmemarkt derzeit noch nicht reguliert – rechtlicher Rahmen notwendig
  - überwiegend konventionelle Erzeugung (Kohle, Erdgas, teilw. Abwärme, Biomasse und Abfall)
  - Akteure: vorwiegend Kommunen und kommunale Verbände
- Politischer und regulatorischer Rahmen wird durch EU und Bund gesetzt

# Energie- und klimapolitische Rahmenbedingungen

## Internationale Ebene

- Pariser Klimaschutzabkommen (2015) → Begrenzung des Temperaturanstiegs auf 1,5 °C

## EU-Ebene

- Senkung THG-Emissionen mit Treibhausgasneutralität bis 2050; „Fit für 55“ – Senkung um 55% bis 2030
- Minderung Primärenergieeinsatz um 65 % bezogen auf das Jahr 1990
- Art. 23 RED II: von 2020 bis 2030 Steigerung Anteil erneuerbare Energien im Wärme- und Kältesektor um Ø 1,1 Prozentpunkte/a (mit Abwärme um Ø 1,3 Prozentpunkte/a)
- Art. 24(4) RED II: von 2020 bis 2030 Steigerung Anteil erneuerbare Energien und Abwärme und -kälte im Bereich Fernwärme oder -kälte um Ø 1 Prozentpunkt/a oder Netzzugang von Drittanbietern und Durchleitungspflicht für erneuerbare Energien sowie Abwärme und -kälte.

# Energie- und klimapolitische Rahmenbedingungen

## Bundesebene

- Novelle Bundes-Klimaschutzgesetz (31.08.2021) → Anhebung CO<sub>2</sub>-Reduktionsziel für 2030 auf 65 % gegenüber 1990 und Minderungspfad nun bis 2040 mit -88 % und jährlichen sektorspezifischen Zielen
- Differenzen von Über- oder Unterschreitungen werden ab 2021 im jeweiligen Sektor angerechnet.  
→ Sicherstellung der Einhaltung über Sofortprogramm für jeweiligen Sektor
- Vorbildfunktion der öffentlichen Hand in Bundesländern/Kommunen über Berücksichtigungsgebot
- Förderung von Effizienzprogrammen → Bundesförderung effiziente Gebäude (BEG) und voraussichtlich ab 3. Quartal 2021 Bundesförderung effiziente Wärmenetze (BEW)
- Klimaschutzs Sofortprogramm 2022 i. H. v. 8 Mrd. Euro; Überarbeitung/Anpassung sehr wahrscheinlich

# Energie- und Klimapolitische Rahmenbedingungen

## Chancen und Risiken für Sachsen

- Der eingeschlagene Weg zum Ausbau erneuerbarer Energien muss konsequent weiter gegangen werden, die Geschwindigkeit muss sich aber deutlich erhöhen.
- Der Ausbaugrad und die Verfügbarkeit erneuerbarer Energien ist zunehmend ein harter Standortfaktor im Hinblick auf die Ansiedlung neuer Unternehmen.
- Historisch bedingter stärkerer Ausbau von Fernwärme in Ostdeutschland sollte als Chance genutzt werden, um Vorreiterrolle weiter auszubauen und mit der „Ergrünung und Digitalisierung der Fernwärme“ fortzuführen.
- Dabei auf vorhandene Kompetenzen aufbauen und neue Wertschöpfungspotentiale nutzen. Gut qualifizierte Fachkräfte sind ein Schlüssel!

# Energie- und Klimapolitische Rahmenbedingungen

## Schwerpunktsetzung für Sachsen

### I Koalitionsvertrag von Ende 2019:

- Steigerung von Energieeffizienz der Kommunen durch Aufstellung von strategischen Wärmeplänen u. a. in Verbindung mit Stadtentwicklungsförderung  
→ Sächsische Energieagentur (SAENA) soll hierfür als zentrale Beratungsstelle dienen  
→ Förderprogramme des Bundes und Sachsens sollen zielgenau in Konzepte mit einfließen
- Unterstützung von Projekten zur alternativen Wärmeversorgung von Kommunen.
- Innovationen in der Gebäudeenergieversorgung von Immobilien der Kommunen und des Freistaates mit regionalen Partnern anschieben.

### I Realisierung in Umsetzung des Energie- und Klimaprogramm Sachsen 2021/Maßnahmenplan



# Energie- & Klimaprogramm Sachsen 2021 (EKP 2021)

## Energie- und klimaschutzpolitische Strategien

Steigerung der  
Ressourcen- und  
Energieeffizienz

Ausbau der Nutzung  
erneuerbarer Energien

Aufrechterhalten des  
hohen Niveaus der  
Versorgungssicherheit

Beförderung einer  
zunehmenden  
Sektorenkopplung

Anpassung an die  
Folgen des  
Klimawandels

Ausbau von Wissen  
und Wissenstransfer



# EKP 2021 Handlungsfelder



# Handlungsfeld - Energieversorgung

- Grüne Fernwärme vorantreiben
- CO<sub>2</sub>-neutrale Quartierskonzepte fördern
- Leitungsgebundene Wärmeversorgung im ländlichen Raum nutzen
- Sektorenkopplung verstärkt nutzen und technologisch fortentwickeln

# Handlungsfeld - Energieversorgung

- Absenkung des Heiztemperaturniveaus auf Niedertemperatur auch in Bestandsgebäuden
- Steigerung der Energieeffizienz durch „kalte Netze“ in Kombination mit Wärmepumpen
- Anwendungsorientierte Technologieförderung und FuE-Förderung

# Handlungsfeld - Kommunaler Klimaschutz und Klimaanpassung

- Kommunen sind Verursacher von Emissionen, aber zugleich Betroffene des Klimawandels sowie Akteure im Sinne von lokalen Gestaltern, Multiplikatoren, Vorbildern. → Akzeptanz schaffen!
- Bei allen relevanten Planungen und Abläufen sollten Auswirkungen des Klimawandels bzw. auf die THG-Bilanz berücksichtigt und möglichst ambitionierte, klimaschonende Lösungen umgesetzt werden.
- Dazu „Konzept zur Stärkung von Klimaschutz und Klimaanpassung in Kommunen bis 2030“ mit Unterstützungsangeboten:
  - Ausbau und Verstetigung kommunaler Instrumente
  - Intensive Begleitung der Kommunen
  - Gezielte Förderung und Unterstützung investiver Vorhaben
  - Kooperationen und gemeinsame Weiterentwicklung / institutionelle Zusammenarbeit

# Unterstützung bei kommunalem Klimaschutz und Klimaanpassung



Angebote für Kommunen:

- Energiemanagement
- European Energy Award
- Effiziente Mobilität
- Straßenbeleuchtung
- Klimaschutzmanagement
- Förderung
- ...

- SAENA ist sächsische Anlaufstelle für alle Bürger, Kommunen und Unternehmen im Bereich Energie und Klimaschutz
- Einrichtung Dialog- und Servicestelle zur Unterstützung von Kommunen und Bürgern bei größeren Erneuerbare-Energien-Projekten
- Beratungsleistungen für Kommunen zur Aufstellung kommunaler Wärmepläne
- Weitere Informationen unter <https://www.saena.de/kommunen.html>

# Unterstützung bei kommunalem Klimaschutz und Klimaanpassung

## I Förderrichtlinie „Energie und Klima (2022)“

- I Förderung von Maßnahmen zur **Klimaanpassung, Kreislaufwirtschaft, Energieeffizienz, Intelligente Energiesysteme und Stadtgrün** geplant
- I Verabschiedung operationelles Programm (OP) für den EFRE im Dezember 2021 erwartet
- I Parallel Erstellung **EFRE-Förderrichtlinie Energie und Klima** mit Start nach Genehmigung des OP EFRE **voraussichtlich Q2 2022**
- I **Zusätzliche Mittel** insbesondere für Unternehmen über den Fonds für einen gerechten Übergang (**JTF**) **in den Strukturwandelregionen** (Städte Leipzig und voraussichtlich Chemnitz sowie Landkreise Leipziger Land, Nordsachsen, Bautzen und Görlitz)
- I Fokus JTF u. a. auf Investitionen in Einsatz von Technologien und Infrastrukturen für saubere Energie, Verringerung der Treibhausgasemissionen, Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Digitalisierung

## Ausblick 2071: Klimafreundliche Stadt und 100 Jahre AGFW





Vielen Dank für Ihr Interesse und  
viel Erfolg bei der Umsetzung Ihrer Vorhaben!

**Dr. Nils Geißler**

Abteilungsleiter

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ, UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT

Abteilung 6 Energie und Klimaschutz

Wilhelm-Buck-Straße 4 | 01097 Dresden | Postanschrift: 01076 Dresden

Tel.: +49 351 564-26001 | Fax: +49 351 564-20007

[nils.geissler@smekul.sachsen.de](mailto:nils.geissler@smekul.sachsen.de) | [www.smekul.sachsen.de](http://www.smekul.sachsen.de)